



PRESSEMITTEILUNG

54 Talente aus dem Land erhalten individuelle Förderung

- **54 Jugendliche werden im Neuen Schloss Stuttgart feierlich in den *Talent im Land* Stipendiumsjahrgang 2022 aufgenommen**
- **Baden-Württemberg Stiftung und Josef Wund Stiftung unterstützen mit *Talent im Land* Schülerinnen und Schüler aus dem Südwesten mit finanzieller Förderung, Beratung bei der Berufsorientierung und außerschulischen Bildungsangeboten**
- **Christoph Dahl, Geschäftsführer der Baden-Württemberg Stiftung: „Baden-Württemberg kann sich glücklich schätzen, die Heimat von so engagierten und begabten jungen Menschen zu sein.“**

Neue Chancen, neue Möglichkeiten und die Unterstützung, die es braucht, um die eigenen Talente zur Geltung zu bringen – für 54 neuen Stipendiatinnen und Stipendiaten von *Talent im Land (TiL)* beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Am Freitagabend (18.11) wurden sie im Neuen Schloss Stuttgart feierlich in das Förderprogramm aufgenommen. Mit *Talent im Land* unterstützt die Baden-Württemberg Stiftung gemeinsam mit der Josef Wund Stiftung junge Talente aus dem Südwesten auf ihrem Bildungsweg. Bereits seit dem 1. September erhalten die Stipendiatinnen und Stipendiaten eine monatliche finanzielle Unterstützung, Zugang zu einem umfangreichen Seminar- und Bildungsprogramm sowie eine individuelle Beratung. Drei der 54 Stipendien werden von der Menold Bezler Stiftung und ein weiteres von der Elisabeth-Stiftung finanziert.

Daniel Hager-Mann, Ministerialdirektor im Ministerium für Kultus, Jugend und Sport, zeigte sich vom Engagement der Stipendiatinnen und Stipendiaten beeindruckt: „Die Jugendlichen haben nicht nur mit Leistung und Motivation überzeugt und gezeigt, dass sie etwas aus ihren Talenten machen wollen. Sie setzen sich bereits heute auf beeindruckende Art und Weise für unsere Gemeinschaft ein und haben die Aufnahme in dieses tolle Förderprogramm daher mehr als verdient.“



Für das Stipendium qualifizierten sich die Schülerinnen und Schüler unter anderem durch ihr bereits bestehendes soziales oder politisches Engagement und ihre ausgezeichneten schulischen und sportlichen Leistungen. „Mit diesem Jahrgang haben wir mehr als 950 junge Talente aus Baden-Württemberg in das Programm aufgenommen – mehr als 950 junge Menschen, die, trotz teilweise widriger Umstände und erschwerten Startbedingungen klare Ziele gefasst haben, darauf hinarbeiten und uns damit beeindrucken“, sagt **Christoph Dahl**, Geschäftsführer der Baden-Württemberg Stiftung. „Baden-Württemberg kann sich glücklich schätzen, die Heimat von so engagierten und begabten jungen Menschen zu sein.“

Auch 2022 zeichnet sich der *TiL*-Jahrgang durch Vielfalt aus: Insgesamt haben 87 Prozent der Jugendlichen einen Migrationshintergrund. 22 Schülerinnen und Schüler sind in Deutschland geboren, unter den 19 weiteren Geburtsländern sind Syrien, Afghanistan, Irak, Türkei und Griechenland mehrfach vertreten. Weitere Herkunftsländer sind Kambodscha, Mexiko, Moldawien und die USA. Die Altersspanne reicht von 13 bis 21 Jahre, über die Hälfte sind zwischen 16 und 18 Jahre alt. Ein Drittel der Stipendiatinnen und Stipendiaten ist erst in den vergangenen sechs Jahren nach Deutschland gekommen.

„Mehr denn je braucht unsere Weltgemeinschaft das respektvolle, konstruktive Miteinander bei gleichzeitiger Entfaltung des Individuellen. Junge Menschen auf ihrem beruflichen und gesellschaftlichen Weg zu unterstützen, ist Ziel unseres Engagements und gleichzeitig Ausdruck unseres Glaubens an eine gute Zukunft“, so Oberbürgermeister a. D. **Christoph Palm**, Geschäftsführer der Josef Wund Stiftung.

Die Jugendlichen wurden aus rund 200 Bewerberinnen und Bewerbern ausgewählt. Entsprechend vielgestaltig sind die Talente und Interessen der Jugendlichen. Von Musik über Literatur und Psychologie begeistern sich die Stipendiatinnen und Stipendiaten für die unterschiedlichsten Themen. Auch ihr Engagement geht in unterschiedliche Richtungen, wobei es vor allem um Fragen der Gleichberechtigung, der Geschlechtergerechtigkeit, aber auch um Rassismus und Diskriminierung geht.

Das Stipendienprogramm *Talent im Land* gibt es seit 2003. Mehr als 950 begabte Schülerinnen und Schüler wurden bereits gefördert. Bewerben können sich Jugendliche, die mindestens die siebte Klasse besuchen und die Schule mit dem Abitur oder der Fachhochschulreife beenden möchten. Außer Talent müssen die Schüler Ausdauer,



Zielstrebigkeit und soziales Engagement mitbringen. Das Gesamtbudget für *Talent im Land* beträgt pro Jahr 1 Mio. Euro.

Über die Baden-Württemberg Stiftung:

Die **Baden-Württemberg Stiftung** setzt sich für ein lebendiges und lebenswertes Baden-Württemberg ein. Sie ebnet den Weg für Spitzenforschung, vielfältige Bildungsmaßnahmen und den verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Mitmenschen. Die Baden-Württemberg Stiftung ist eine der großen operativen Stiftungen in Deutschland. Sie ist die einzige, die ausschließlich und überparteilich in die Zukunft Baden-Württembergs investiert – und damit in die Zukunft seiner Bürgerinnen und Bürger.

www.bwstiftung.de

Über die Josef Wund Stiftung:

Die **Josef Wund Stiftung** sendet im Sinne ihres Stifters klare Impulse in die Gesellschaft, gibt Anstöße, bietet Unterstützung und hilft speziell denjenigen, die mit Leistungswillen aus ihrem Leben für sich und andere das Beste machen wollen. Aus diesen Quellen speist sich die Leitidee zur Förderung von Menschen, die unverschuldet unter ungünstigen Voraussetzungen in ihr Schul- oder Berufsleben starten müssen. Die Hilfestellungen sollen dem Wohle der einzelnen Person dienen und gleichzeitig zum Nutzen der Allgemeinheit sein. www.jw-stiftung.de

Rechtsgrundlage für die Versendung dieser Pressemitteilung an Sie ist unser berechtigtes Interesse gem. Art 6 Abs. 1 lit. f DSGVO über unsere Tätigkeit öffentlichkeitswirksam zu informieren. Sofern Sie dies nicht wünschen, können Sie dem mit Wirkung für die Zukunft hier (presse@bwstiftung.de) widersprechen.

Medienkontakt:

Baden-Württemberg Stiftung gGmbH
Michael Pfeiffer
Kriegsbergstraße 42 • 70174 Stuttgart
0711 248 476 73
pfeiffer@bwstiftung.de